



H.H. Kanonikus Karl W. Lenhardt
H.H. Kanonikus Gérard Trauchessec

H.H. Kanonikus Gérard Trauchessec:

Tel.: 061 731 46 14, Fax: 061 731 46 15, Natel: 079 368 46 86,
E-Mail: g.trauchessec@gmail.com

H.H. Kanonikus Karl Lenhardt:

Wir bitten Sie, sich an das Sekretariat zu wenden. Vielen Dank!

E-Mail: chn.lenhardt@icrsp.org

Sekretariat und Postadresse für das Institut Christus König:

Frau Hanny Kaufmann, Im Leim 7, 5070 Frick

Tel.: 062 875 76 53, Fax: 062 875 76 55, E-Mail: hannykaufmann@lake.ch

Weitere Messzeiten, Pilgerfahrten, Fernsehsendungen:

www.introibo.net/basel www.ewtn.de www.K-TV.at

www.unavoce.de www.pro-missa-tridentina.org

Neueste Nachrichten über unser weltweites Institut finden Sie unter:

www.institut-christus-koenig.de www.icrsp.org

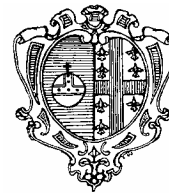
www.institute-christ-king.org

Die Werke des hl. Franz von Sales: www.franz-sales-verlag.de

Sakramente — Begräbnisse — Gebetsanliegen

Bezüglich der Sakramentspendung von Taufe, Erstkommunion, Firmung, Hochzeit, Krankensalbung sowie für den Übertritt zur katholischen Kirche und für Begräbnisse wenden Sie sich bitte an Herrn Kanonikus Lenhardt (Angaben siehe oben). **Bitte beachten Sie, Begräbnisse ausschliesslich jeweils am Montag oder Freitag anzusetzen.**

Messstipendien für Lebende und Verstorbene sowie Gebetsanliegen bitten wir Sie an die oben angegebene Adresse unseres Sekretariates zu senden. **Alle Ihre Gebetsanliegen werden täglich in der hl. Messe kommemoriert.**



**INSTITUT CHRISTUS KÖNIG UND
HOHERPRIESTER**

Pfarrkirche St. Joseph

Ecke Amerbachstrasse/Klybeckstrasse, 4057 Basel

Juni
2009

**Monatliches
Informations-
blatt**

**Apostolat
zur Feier der
hl. Messe im
römischen
Ritus in seiner
ausserordent-
lichen Form**

**Mit
bischöflicher
Erlaubnis
und nach dem
Motu Proprio
„Summorum
Pontificum“**

“Vidi aquam egredientem de templo a latere dextro – ich sah Wasser hervorkommen, von der rechten Seite des Tempels.“

Liebe Gläubige

An allen Sonntagen der Osterzeit haben wir zur Austeilung des Weihwassers diese Antiphon gesungen. Sie zitiert eine Vision des Propheten Ezechiel (47,2). Das Wasser, das Ezechiel von der rechten Seite des Tempels hervortreten sah, und das alle reinigte und heilte, die damit in Berührung kamen, ist kein anderes Wasser als jenes, das aus dem geöffneten Herzen des Erlösers am Kreuz hervorgekommen ist. Es ist das Wasser der Taufe, das uns von der Sünde und der Knechtschaft des Todes reinigt und uns zu Gliedern seines mystischen Leibes, der Kirche macht. Das geopfert und geöffnete Herz des Erlösers ist für uns nicht nur die Quelle, sondern auch der Eingang in unser neues Leben mit Christus. Die besondere Verehrung des Heiligsten Herzens Jesu ist in dieser Vision und in diesen Worten des Propheten Ezechiel vorhergesehen.

Deshalb ist der ganze Monat Juni der Verehrung des Heiligsten Herzens geweiht. Wie ein Echo klingt diese Verehrung am ersten Freitag eines jeden Monats wieder. Zahllose Heilige, bis hin zu den Offenbarungen an die Heilige Margareta Maria Alacoque haben aus den Quellen dieses Herzens reich geschöpft. Das Herz unseres Erlösers ist nicht nur ein Organ seines Körpers, sondern es symbolisiert vielmehr das Zentrum der Geheimnisse seiner Menschwerdung und unserer Erlösung: „Jesus, mild und demütig von Herzen, bilde unser Herz nach deinem Herzen.“

Gerne wünsche ich Ihnen, daß die Verehrung des Heiligsten Herzens Jesu zum Instrument der Umgestaltung Ihrer Herzen wird und versichere Sie meines Gebetes dafür.



Kirche St. Joseph

Verantwortlicher für die deutschsprachigen Gebiete



LITURGISCHER KALENDER JUNI 2009

Freitag	5.	Quatemberfreitag in der Pfingstwoche Stille hl. Messe	17.00 Uhr
Sonntag	7.	Fest der Allerheiligsten Dreifaltigkeit Eucharistische Anbetung und sakrament. Segen Hochamt	16.30 Uhr 17.00 Uhr
Sonntag	14.	Fronleichnamfest Eucharistische Anbetung und sakrament. Segen Hochamt	16.30 Uhr 17.00 Uhr
Freitag	19.	Herz Jesu-Fest Eucharistische Anbetung und sakrament. Segen Hochamt	16.30 Uhr 17.00 Uhr
Sonntag	21.	3. Sonntag nach Pfingsten Eucharistische Anbetung und sakrament. Segen Hochamt	16.30 Uhr 17.00 Uhr
Sonntag	28.	4. Sonntag nach Pfingsten Eucharistische Anbetung und sakrament. Segen Hochamt <i>Türopfer: „Papstopfer“</i>	16.30 Uhr 17.00 Uhr

Rosenkranz jeweils eine halbe Stunde vor der Eucharistischen Anbetung oder der hl. Messe

Jeden Sonn- und Feiertag Hochamt mit Predigt auf Deutsch

Beichtgelegenheit

In Französisch an allen Sonn- und Feiertagen: vor der Anbetung oder der hl. Messe oder nach Vereinbarung (Natel 079 368 46 86 H.H. Kanonikus Trauchessec)

In Deutsch und Englisch: Sonntag, den 07.06. bei H.H. Kanonikus Lenhardt

In Deutsch: an den Sonntagen, vom 21.6. und 28.6. vor und teilweise während der Anbetung und der hl. Messe bei Herrn Pfarrer Miksch

Für die Werktagsmessen im Borromäum, Byfangweg 6, 4051 Basel wenden Sie sich bitte an H.H. Kanonikus Trauchessec (Natel 079 368 46 86)



BILDE UNSER HERZ NACH DEINEM HERZEN!

HERZ JESU,
QUELLE ALLES GUTEN

Heiligstes Herz Jesu, Quelle alles Guten, ich bete Dich an, ich glaube an Dich, ich hoffe auf Dich, ich liebe Dich und bereue alle meine Sünden. Dir schenke ich dies mein armes Herz, mache es demütig, geduldig, rein und allen Deinen Wünschen entsprechend. Gib, o guter Jesus, dass ich in Dir und Du in mir lebst. Beschütze mich in Gefahren, tröste mich in Trübsal und Betrübissen. Gewähre mir die Gesundheit meines Leibes, Deinen Segen für alle meine Werke und die Gnade eines heiligen Todes. Amen.

Benedikt XV. Breve vom 4.12.1915

Mitteilungen

Vortrag von

H.H. Generalvikar Dr. Markus Walser

veranstaltet von der

Marianischen Frauen- und Müttergemeinschaft (MFM)

Montag, 29. Juni 2009 um 19.00 Uhr

im Hildegard-Hospiz, St. Alban-Ring 151, 4052 Basel

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.